

## Microsoft Windows Vista

Das LSK-Programm arbeitet auch mit dem neuen Betriebssystem Vista, es muss nur eine Einstellung geändert werden. Da unter Windows-Vista die Zugriffsrechte etwas restriktiver gehandhabt werden, ist es empfehlenswert, das Programm mit Administratorrechten zu installieren. Nach der Installation des LSK-Programms muss eine BDE-Anpassung vorgenommen werden.

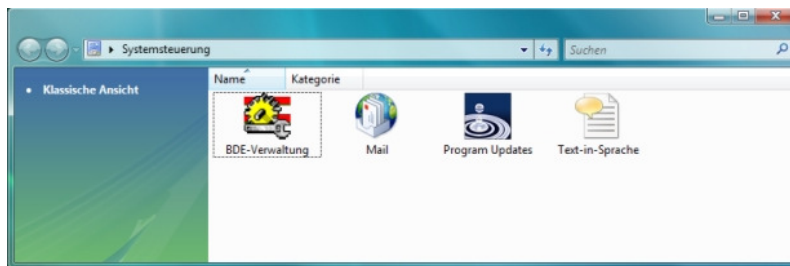
Bei den kommenden Updates wird die Änderung automatisch vorgenommen.

Installieren Sie das LSK-Programm, beim Installieren müssen Sie Ihr Virenprogramm abschalten. Wir empfehlen die Installation in einen extra Ordner, nicht in den normalen Programmordner.

### Nach der Installation:

Schließen Sie alle Anwendungen.

In der Systemsteuerung muss die BDE-Verwaltung gestartet werden. In der 64 Bit-Version findet man sie, wenn in der Systemsteuerung den Punkt 32 Bit-Systemsteuerungselemente anzeigen anwählt wird.

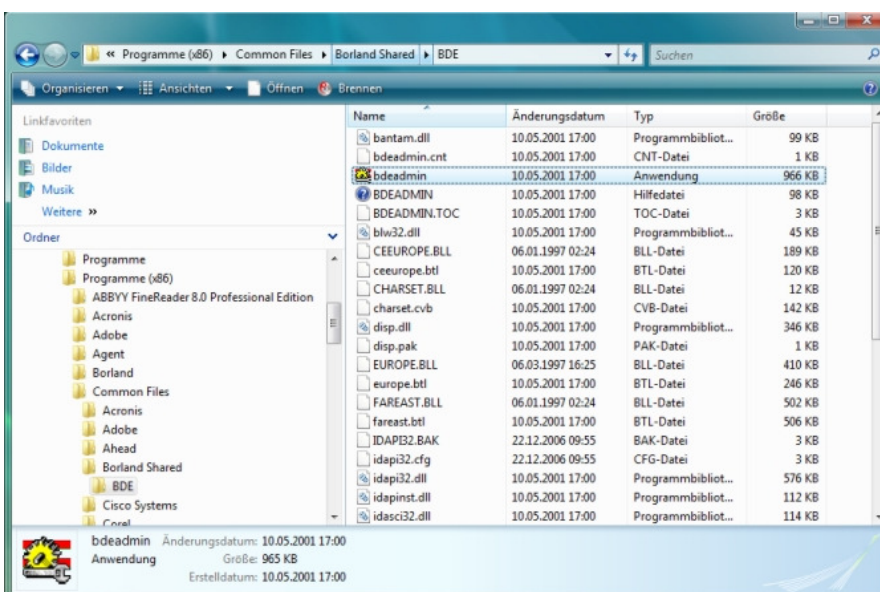


Für User mit einfachen Benutzerrechten ist diese Verknüpfung nicht sichtbar. Diese müssen im Programmverzeichnis das Programm bdeadmin.exe direkt starten. zu finden ist es hier:

**C:\Programme\Common Files\Borland Shared\BDE**

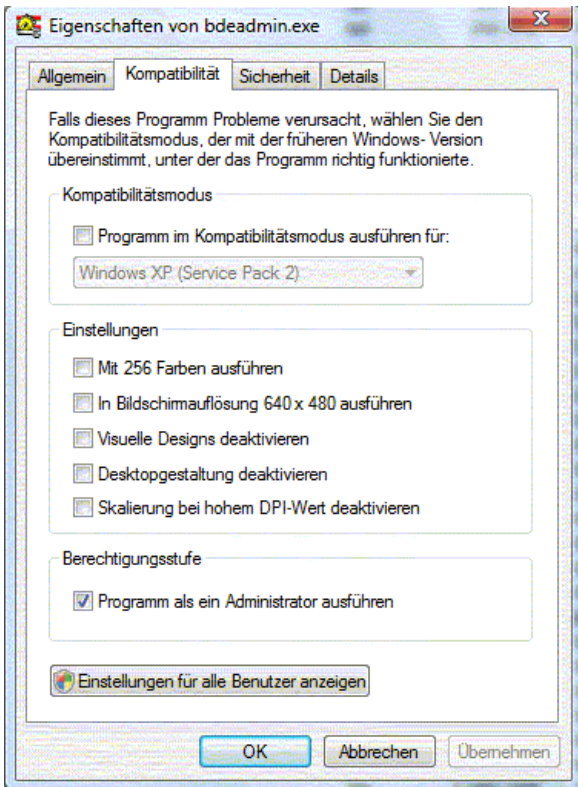
oder:

**C:\Programme\Borland\Common Files\BDE**



Falls sie dort nicht existiert, durchsuchen Sie bitte das Laufwerk C:\ nach der BDEadmin.exe.

Um die Datei "Idapi32.cfg" zu ändern und um die Änderung(en) zurück schreiben zu können, braucht man Administratorenrechte.

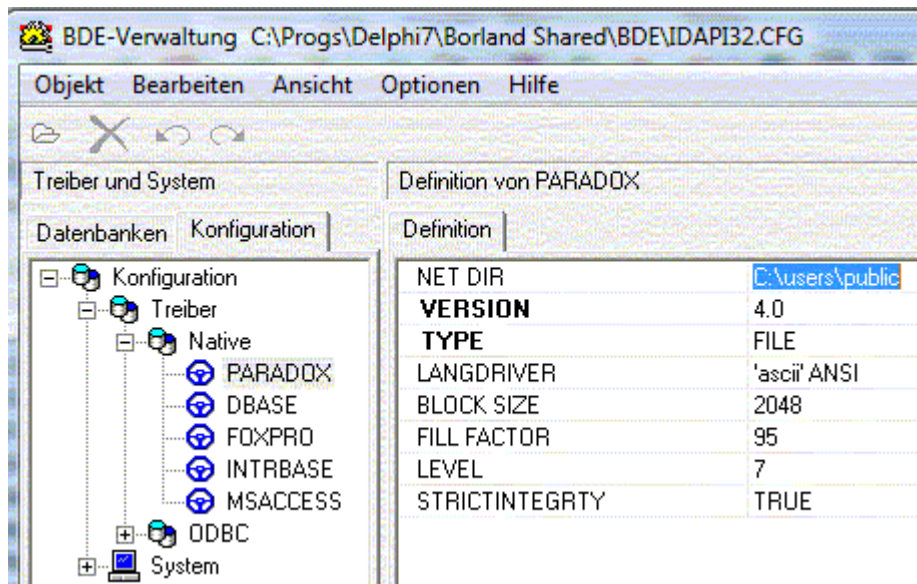


Dazu klickt man mit der rechten Maustaste die Datei BDEadmin.exe an, wählt die Option Eigenschaften (mit linker Maustaste) / Kompatibilitätsreiter. Anschließend aktiviert man die Option "Programm als ein Administrator ausführen".

### Änderungen an der BDE vornehmen:

Öffnen Sie die BDEadmin.exe (durch Doppelklick). Klicken Sie auf die Seite „Konfiguration“. Öffnen Sie den Ordner „Konfiguration/Treiber/Native“. Klicken Sie auf „PARADOX“.

Ändern Sie den Pfad von **"NET Dir"** in **"C:\users\public"**. Wichtig ist, dass alle Benutzer, die das Programm benutzen wollen, Zugriff auf dieses Verzeichnis haben. Anschließend speichern Sie das Ganze ab, indem Sie in eine andere Zeile klicken (wichtig fürs Erkennen einer Änderung). Danach klicken Sie den Menüpunkt "Projekt/übernehmen" (alternativ "Strg+a") an, um das Geänderte zu speichern. Erst die Änderung des Pfades (von "NET DIR") bewirkt, dass Jedermann Zugriff auf die Datei "PDOXusers.NET" haben kann und die Dateien geöffnet werden können.



**Hinweis:**

Falls dann beim Start des LSK-Programms noch Fehler auftreten und die Daten nicht angezeigt werden, muss das Programm LSK.EXE mit Administratorrechten laufen. Hierzu ist das Programm LSK.EXE mit der rechten Maustaste anzuklicken und die Eigenschaften wie oben gezeigt auszuwählen.

Bisher wurden noch folgende Probleme unter Vista festgestellt::

1.

Programm funktionierte nicht richtig oder Daten waren verschwunden (nach Rückspeichern).

Als Ursache konnte ermittelt werden, dass bei Installation von LSK in den Ordner "Programme" in der deutschen Vista-Version zwar im Explorer der Ordner "Programme" angezeigt wird, Vista intern jedoch den Ordner als "Program Files" führt. Dadurch kam es in der BDE zu falschen Einträgen und die BDE-Aliase LSKVB und LSKVE, die vom LSK-Programm für den Zugriff auf die Daten genutzt werden, zeigten auf nicht existente Verzeichnisse.

Ähnliche Probleme tauchen bei der parallelen Installation des LSK-Programms mit dem KGV-Programm oder für mehrere Nutzer auf.

Unter Vista greift in Fällen, die die Vista-Restriktionen verletzen würden, die sogenannte Virtualisierung. Dabei werden Daten vermeintlich in die unter Vista eigentlich gesperrten Ordner geschrieben, tatsächlich jedoch in private Ordner des Nutzers.

Das geht gut, solange nur ein Nutzer mit den Daten arbeitet- bei mehreren Nutzern kommt es zu Fehlern, da die gemeinsamen Daten fehlen.

(Bis zu Versionen 1.7.xx des LSK-Programms, seit dem wird standardmäßig in C:\LSK installiert, nicht mehr in C:\Programme\LSK).

Außerdem ist die deutsche Ordnerbezeichnung von Vista nicht identisch mit der physischen Ordnerstruktur.

Offensichtlich ist Vista im Kern englischsprachig und die deutsche Oberfläche nur "aufgeschminkt".

Abhilfe:

Abhilfe schafft die Installation in einem eigenen, nicht durch Vista vordefinierten Ordner, z.B. "C:\LSK".

2. Die LSK-Masken werden nur zum Teil dargestellt, es fehlen Teile auf der rechten Seite.

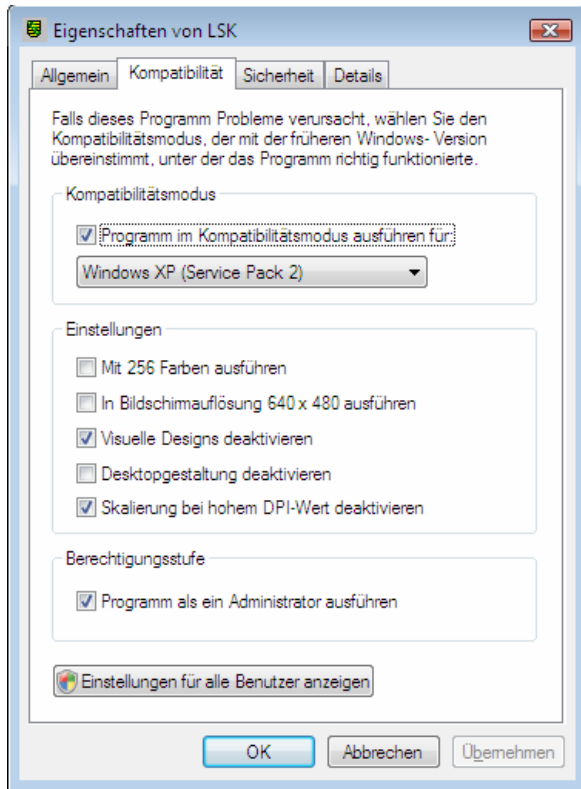
Usache:

Vista verwendet in der Voreinstellung keine Standardschriftgröße, sondern eine besonders große Schrift.

Dadurch werden alle Textfelder "aufgebläht" und benötigen mehr Platz auf dem Bildschirm. Die Fenstergröße reicht dann nicht mehr zur Darstellung des gesamten Inhaltes aus.

Abhilfe:

Stellen Sie unter Einstellungen-Systemsteuerung-Anpassung-Schriftgrad anpassen (DPI) (links)-Standardmäßige Skalierung ein



21.02.2007